

* (Dr. G. J. Rive †.) Der holländische Journalist Dr. Josef Goswin Rive, der durch Jahrzehnte in Wien als Korrespondent des „Nieuwe Rotterdamse Courant“ und anderer Blätter gewirkt hat, ist hier gestorben. Rive war seit Jahrzehnten in Wien ansässig und hing mit ehrlicher Liebe an unserer Stadt. Im Jahre 1847 in Holland geboren, widmete sich Dr. Rive bereits in jungen Jahren der politischen Journalistik und erwarb sich zunächst in seiner Heimat, dann aber auch im Auslande, großes Ansehen. Dr. Rive unternahm sehr weite Reisen, zuletzt auch noch nach dem Ausbruch des Weltkrieges, in dessen Verlaufe er wiederholt die verschiedenen Fronten besuchte. Besondere Anerkennung gebührt seiner durchaus objektiven Berichterstattung über Oesterreich-Ungarn auch während des Krieges und wiederholt ließ Dr. Rive seine Feder, um falsche Darstellungen, die von anderer Seite über die Verhältnisse in der habsburgischen Monarchie verbreitet wurden, zu widerlegen und richtigzustellen. Dr. Rive genoss in Wien, wo er ausgezeichnete Beziehungen hatte, in weitesten Kreisen herzliche Sympathie und sein jähes Hinscheiden wird allgemeine Teilnahme hervorrufen. Dem Verbands der auswärtigen Presse in Wien gehörte Dr. Rive seit der Begründung dieser Körperschaft, das heißt seit dem Jahre 1883, als Mitglied an und fungierte wiederholt in der Leitung des Verbandes. Das Begräbnis findet Dienstag den 16. d. um halb 4 Uhr nachmittags von der Kapelle des Hietinger Friedhofes aus statt.